

I. Anmeldung

TOP:

Stadtrat

Sitzungsdatum 27.09.2017

öffentlich

Betreff:

Bewerbung als Spielort der Fußball-EM 2024 - Sachstandsbericht nach DFB-Entscheidung

Anlagen:

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Stadtrat	24.04.2017	☐	☒	☐	☐
		☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):

Am 15. September 2017 gibt der Deutsche Fußball-Bund (DFB) das Ergebnis des nationalen Bewerbungsverfahrens für die UEFA EURO 2024 bekannt. Über dieses Ergebnis wird in der Sitzung des Stadtrates mündlich berichtet.

Für das nationale Bewerbungsverfahren hatte die Stadtverwaltung alle angeforderten Bewerbungsunterlagen frist- und formgerecht beim DFB eingereicht. Unter Mitarbeit des Bau-, Wirtschafts- und Kulturreferates sowie des Geschäftsbereichs des OBM, des 3. BM, der Polizei und der Congress- und Tourismuszentrale konnten auf mehr als 130 DIN A4-Seiten, aufgeteilt in zehn Kapitel, alle Fragen des DFB beantwortet werden. Vertretern des DFB wurden bei einer Besichtigung des Stadions und des Stadionumfeldes am 2. August die Angaben für das Stadion vor Ort erläutert.

In der Bewerbung wurden die Stärken der Stadt Nürnberg, wie etwa die sehr gute Verkehrsinfrastruktur, die guten Erfahrungen der WM 2006, die Begeisterung der Nürnberger Bevölkerung und die Routine mit Großveranstaltungen besonders hervorgehoben. Dass Nürnberg auch abseits des Spielfeldes für Besucher aus ganz Europa vieles zu bieten hat und als Stadt der Menschenrechte, als Kulturstadt und als Stadt mit Vergangenheit ein lohnendes Reiseziel ist, wurde ebenfalls dargestellt. Die vom DFB gestellten Mindest-Anforderungen für Hotelkapazitäten, Zuschauerplätze und andere Angaben zur Bestimmung einer ausreichenden Leistungsfähigkeit für das drittgrößte Sportereignis der Welt konnten allesamt nachgewiesen werden.

Mit Schreiben des bayerischen Ministerpräsidenten, des 1. FCN, von regionalen und lokalen Sportverbänden, der Akademie der Fußballkultur sowie anderen konnte dem DFB belegt werden, dass die Bewerbung der Stadt Nürnberg von wichtigen Akteuren und Institutionen unterstützt wird.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
entfällt, da Bericht

1. Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- ☒ Nein (→ weiter bei 2.)

- ☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- ☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)
- ☐ Ja
- ☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
- ☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
- ☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- ☐ Nein
- ☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Fußball-Begeisterung von Männern wird im Allgemeinen höher eingeschätzt als die von Frauen. Internationale Sportfeste dieser Kategorie ziehen Zuschauer aus allen Bevölkerungsgruppen an.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- ☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
- ☐
- ☐
- ☐

II. Herrn OBM

III. 2.BM

Nürnberg, 15.08.2017
2.BM

(5010)